

30. September 2022

„ORF-Lange Nacht der Museen“ am 1. Oktober

In Niederösterreich öffnen 116 Einrichtungen ihre Tore

Morgen, Samstag, 1. Oktober, findet zum mittlerweile bereits 22. Mal die vom ORF initiierte „Lange Nacht der Museen“ statt, in der mit einem Ticket eine Vielzahl an Museen besucht werden kann. Österreichweit sowie in Teilen von Slowenien, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland halten dabei heuer rund 700 Museen und Galerien ihre Tore von 18 bis 1 Uhr früh offen. In Niederösterreich sind es 116 Einrichtungen, die neben abwechslungsreichen Ausstellungen zusätzlich viele spannende Events und Sonderveranstaltungen bieten:

So startet im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich in St. Pölten um 19 Uhr eine Kuratorenführung durch die aktuelle Sonderausstellung „Wider die Macht. Die Kunstsammlung des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes“. Die Museumstour durch das Haus der Geschichte führt ab 21 Uhr u. a. durch den kürzlich neu gestalteten Bereich der Geschichte von 1918 bis 1945. Zudem stehen Kulturvermittler den gesamten Abend für Fragen zur Verfügung, während der audiogeführte Themenrundgang „Niederösterreich & Wien. Szenen einer Ehe“ mit dem eigenen Smartphone absolviert werden kann.

Auch im Haus für Natur des Museums Niederösterreich stehen Naturvermittler den ganzen Abend Rede und Antwort. Ab 18.30 Uhr ermöglicht „Check den Schreck“ unter fachlicher Anleitung Selfies mit Stabschrecke & Co. Von 18 bis 21.30 Uhr können Kinder gemeinsam mit der Museumseule Poldi Eulen-Laternen basteln, um 20 Uhr startet zudem eine Museumstour durch die aktuelle Sonderschau „Wildnis Stadt“.

Das Stadtmuseum St. Pölten wiederum startet um 18 Uhr mit einem Multimedia-Vortrag zur Stadtarchäologie von Nicole Fuchs-Sommer und Martina Luef, weiter geht es ab 19 Uhr mit einem digitalen Museums-Rätsel, einer Kreativstation für junge Besucher und einem Zeitzeugengespräch mit der Fotografin Jasmina Džanić zu ihrer Ausstellung „Novi Dom“. Im Rahmen der Sonderausstellung „Welch Theater! 202 Jahre Theater in St. Pölten“ liest Helmut Wiesinger, musikalisch begleitet von Taner Türker, ab 20.30 Uhr Texte aus und rund um das Theater. Ab 22 Uhr begleiten dann noch der Museumsleiter Thomas Pulle und die Kuratorin Martina Luef durch das Stadtmuseum.

In St. Pölten bietet die „Lange Nacht der Museen“ auch die letzte Gelegenheit, die ehemalige Synagoge vor ihrer Renovierung zu sehen. Das Programm startet um 18 Uhr mit einer Reihe von Kurzvorträgen unter dem Titel „Nicht nur in St. Pölten. Synagogen in der österreichischen Geschichte“, ab 19.30 Uhr präsentieren Isabelle Frey, Benjy Fox-

NK Presseinformation

Rosen und Ivan Trenev „Jiddische Lieder über die Zeit hinaus“. Ab 21.30 und 22.30 Uhr führt Kurator Christoph Lind durch die aktuelle Ausstellung „Bruch und Brücke. Niederösterreich und ‚seine‘ Juden 1922 bis 2022“; auch die Dauerausstellung „Bei uns war ein wirklich jüdisches Leben. Die Kultusgemeinde St. Pölten und ihre Vernichtung“ ist noch einmal zu sehen.

Auf der Kunstmeile Krems laden insgesamt zehn Ausstellungen und ein reichhaltiges Rahmenprogramm in die Landesgalerie Niederösterreich, das Karikaturmuseum und die Kunsthalle Krems: In der Landesgalerie können Besucher nicht nur die Schau von Isolde Maria Joham, „Rendezvous mit der Sammlung“ und „Across The River“ von Chiharu Shiota sehen, sondern bei der Virtual-Reality-Station „My Exhibition“ von 18 bis 22 Uhr auch ihre eigene Ausstellung kuratieren. Im Karikaturmuseum Krems warten neben der Paul-Flora-Werkschau und dem Manfred-Deix-Archiv auch eine Ausstellung über Florian Satzinger, inmitten der sich Kinder bei „Bild, Buch, Comic & mehr“ kreativ betätigen können. In der Kunsthalle wiederum kann man Arbeiten von Helen Frankenthaler und Hans Kupelwiesers entdecken.

In allen drei Häusern stehen zudem Führungen mit den Direktoren auf dem Programm: ab 19 Uhr mit Gottfried Gusenbauer im Karikaturmuseum, ab 20 Uhr mit Florian Steininger in der Kunsthalle und ab 21 Uhr mit Gerda Ridler in der Landesgalerie; jeweils um 18 Uhr starten interaktiv gestaltete Familienführungen. Im Salon Krenek steht im Rahmen der „Langen Nacht der Museen“ zudem „Archivbox-XY ungeöffnet“ mit Clemens Zoidl auf dem Programm.

Im Egon Schiele Museum in Tulln können sich Schiele-Fans jedes Alters von 18 bis 21 Uhr im Atelier oder auch mit einem „Atelier to go“ kreativ betätigen. Ein Museumsrundgang führt ab 21 Uhr sowohl in die Schatzkammer - mit ihrem diesjährigen Schwerpunkt auf Originalwerke aus den Landessammlungen - als auch zu den sechs audiovisuellen Stationen, bei denen die Originalstimmen von Schieles Schwestern Melanie und Gerti sowie seiner Schwägerin Adele Harms zu hören sind. Im MAMUZ Museum Mistelbach starten um 17, 18 und 19 Uhr unter dem Titel „Nachts im Museum“ Taschenlampenführungen durch die aktuelle Sonderausstellung „Königreiche der Eisenzeit“ für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren bzw. ab 21.30, 22.30 und 23.30 Uhr für Familien, Jugendliche und Erwachsene. Ab 20.15 gibt es dann Gelegenheit, die Sonderschau in Begleitung des Ausstellungskurators Fritz Preinfalk zu sehen.

Auch das Stadt-Museumsarchiv Mistelbach mit seinen in über 120 Jahren gesammelten volks- und heimatkundlichen Objekten beteiligt sich mit stündlichen Führungen an der „Langen Nacht der Museen“; Schwerpunkt ist heuer „Im memoriam Hubert Loidl“, eine Erinnerung an das langjährige Mitglied des Museumsteams. Im Ausstellungsraum beim Israelitischen Friedhof von Mistelbach wiederum führt Christa Jakob durch die von ihr

NK Presseinformation

gestaltete Ausstellung über die jüdische Bevölkerung Mistelbachs vor 1938. Ab 19 Uhr steht zudem der Vortrag „Eine lange Geburtstagsreise – Meine Erlebnisse zu Frau Sterns 99. Geburtstag in Israel“ auf dem Programm.

In Fischamend werden neben Führungen durch die Sonderausstellungen „Gasthäuser in Fischamend in den vergangenen Jahrzehnten“ und „Die Zeichnungen aus Zahony“ mit den Fluchterlebnissen ukrainischer Kinder im Heimatmuseum auch ab 18 Uhr Live-Konzerte am Turmvorplatz mit B. B. Cole, Nives Farrier, Andrea Ricci, Raphael H. u. a., eine Salsa-Tanzshow und die Lesung „Die Geistergräfin“ (ab 22, 23 und 0 Uhr) geboten.

Im Wilhelmsburger Geschirrmuseum Daisyworld erfolgt im Rahmen der Ausstellungen „Parallel – Welten 5“ von Gergana Popova und „Erbewegungen“ von Ulli Zerzer ab 18 Uhr die Ziehung „Wer gewinnt ein Kunstobjekt?“. Ab 19 Uhr unternimmt dann das Duo Zwielight -Gergana Popova und Jürgen E. Rottensteiner – „Eine musikalische Reise durch acht Sprachen“. In Baden bietet die „Lange Nacht der Museen“ u. a. das Konzert „Macchinisti“ in der Galerie des Kunstvereins Baden. Im Museum Region Neulengbach wird um 19.30 Uhr die Ausstellung „Birkenwald. Man sieht nur, was man weiß. Natur zwischen Reduktion und Konzept“ von Heliane Wiesauer-Reiterer eröffnet. Im TANK 203.3040.AT in Neulengbach wiederum wird um 17.30 Uhr die Doppelschau „Strategische Komplemente XI“ mit Arbeiten von Nora Bachel und Christine Schörkhuber eröffnet.

Tickets bei allen teilnehmenden Museen und Kulturinstitutionen sowie am „Treffpunkt Museum“ auf dem Rathausplatz in St. Pölten und bei der Landesgalerie Niederösterreich in Krems. Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter <https://langenacht.orf.at>.